

PARKHAUS ELBL

# Mehr als nur Ökostrom für Elektro-Autos

Der Wiener Garagenbetreiber Michael Elbl bietet seit kurzem sowohl E-Tanken als auch die Vermietung von E-Autos und -Fahrrädern an. **Von Mag. Cornelia Mayr**



Michael Elbl, geschäftsführender Gesellschafter des Parkhauses Elbl, stellt ATG das neue Konzept seiner „e-Carage“ vor.

Ob in Längs-, Schräg- oder Senkrechtaufstellung – vor allem in innerstädtischen Bereichen werden in Parkhäusern wertvolle Stellplätze angeboten. Damit nicht genug. Seit Juli werden in der Leiner-Garage im 7. Wiener Gemeindebezirk im Pilotversuch E-Autos und –Fahrräder aufgeladen und vermietet. „Wir haben uns der Elektromobilität angenommen und das Konzept einer Garage völlig neu entwickelt“, erklärt Michael Elbl, Geschäftsführer der Parkhaus Elbl GmbH und Betreiber der Leiner-Garage. Bei der e-Carage wird die Garage zum Mobilitätsknotenpunkt. Das Tüpfelchen auf dem i ist die eigene Photovoltaik-Anlage am Dach der Leiner-Garage. Diese produziert den benötigten Strom zur Aufladung der Elektrofahr-

zeuge. Für den Konsumenten wird die ökologische Energiegewinnung mittels Web-Cam auf einen Flat-Screen der Elektrotanksäule übertragen. „In diesem Life-Bild erfährt man, wie viel Leistung bezogen und CO<sub>2</sub> gespart wird“, erklärt Michael Elbl, geschäftsführender Gesellschafter des gleichnamigen Parkhauses. Das Konzept der e-Carage etabliert er demnächst auch in der Hotel-Intercontinental Garage im dritten sowie in der Gerngroß-Garage im siebenten Wiener Gemeindebezirk.

## Miete rechnet sich

Noch sind die Kunden wegen der kurzen Reichweiten der Elektroautos von zirka 120 Kilometern skeptisch. Doch das Projekt könnte vor allem für eine Stadt wie Wien

oder Graz interessant sein. „Denn etwa 80 Prozent aller Fahrten liegen unter 40 Kilometer“, so Elbl. Gebucht wird das E-Auto – ein Peugeot – über das Internet. Die Elektrotankstelle der Firma Schrack konnte erfolgreich mit dem Abrechnungssystem der Skidata harmonisiert werden. Strom tanken kostet in der e-Carage des Parkhauses Elbl 50 Cent pro Kilowattstunde. Ein E-Auto kann man schon ab 12 Euro für die erste bzw. für sieben Euro für jede weitere Stunde mieten. Bereits ab 59 Euro kann ein Fahrzeug für einen ganzen Tag (24 Stunden) genutzt werden. Die E-Fahrräder der Schweizer Firma Kaloveo sind für Stammkunden bereits ab drei Euro pro Stunde zu mieten.

## Gute Auslastung

„Wir denken, dass wir eine nahezu 100-prozentige Auslastung erreichen werden“, so Elbl. Zurzeit stehen zwei E-Autos und fünf E-Fahrräder zur Verfügung. Drei weitere Elektroautos, davon eines für Transporttätigkeiten, werden demnächst angeschafft. Insgesamt wurde in dieses Mobilitätskonzept 250.000 Euro investiert. Es gibt bereits Gespräche mit umliegenden Firmen, die einen Teil ihres Fuhrparks durch die Mietung von E-Fahrzeugen ersetzen wollen. Elbl, der bereits zehn innerstädtische Garagen in Wien betreibt, möchte das e-Carage-Projekt zukünftig auch auf Mödling, Wiener Neustadt und Baden bei Wien ausweiten. Für Graz ist bis 2012 ein Franchise-System mit der Vermietung von E-Autos geplant. ■

## KONTAKTDATEN

**Parkhaus Elbl**  
**Betriebsgesellschaft m.b.H**  
**Seitenstettengasse 5/15**  
**Tel. +43 (1) 532 47 75**  
**www.e-carage.com**